

Scheyb, Franz Christoph von: Achtes Buch (1746)

- 1 „bringt die Bildhauerinn ein Bildnis in die Frag,
- 2 „so lenckt sie schon das Ohr nach meinem Cither-Schlag;
- 3 „und was sie sich entschließt in Marmel auszurunden,
- 4 „das wird durch meine Kunst bereitet und erfunden.
- 5 „ein Blinder sieht die Schild- und Mahlereyen nicht,
- 6 330”Doch hört er was der Klang der edlen Cither spricht;
- 7 „desselben Lieblichkeit ermuntert alle Sinnen,
- 8 „was fragt er um das Aug? er kann das Herz gewinnen.

(Textopus: Achtes Buch. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/13097>)